



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Wandsbek  
Bezirksversammlung

<b>Anfrage gem. § 24 BezVG (Kleine Anfrage)</b>	Drucksachen-Nr.: <b>21-0899</b>
CDU Bezirksfraktion Wandsbek Sandro Kappe (CDU-Fraktion)	Datum: 15.01.2020 Status: öffentlich

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum

**Bauvorhaben Bramfelder Dorfgraben: Wann erfolgt Anschluss an die Bramfelder Chaussee?**

**Kleine Anfrage vom 15.01.2020**

**Sachverhalt:**

Die meisten Wohnungen beim Bramfelder Dorfgraben sind nunmehr bewohnt. Leider können die Anwohner ihre Wohnungen derzeit lediglich von der Fabriciusstraße erreichen. Ein Zugang zur Bramfelder Chaussee ist bisher nicht umgesetzt.

**Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:**

*Das Bezirksamt Wandsbek antwortet wie folgt:*

17.01.2020

Vorbemerkung:

*Der Bebauungsplan Bramfeld 64 ist die planungsrechtliche Grundlage. Der B-Plan Bramfeld 64 weist im westlichen Bereich mit Anschluss an die Fabriciusstraße ein neues Wohngebiet aus. Im östlichen Bereich mit Anschluss an die Bramfelder Chaussee wurde eine ÖPNV-Trasse mit beidseitigen Straßennebenflächen auf der Grundlage der ursprünglichen Stadtbahntrasse festgesetzt.*

*Der angefragte Zugang befindet sich im östlichen Bereich des B-Plangebietes.*

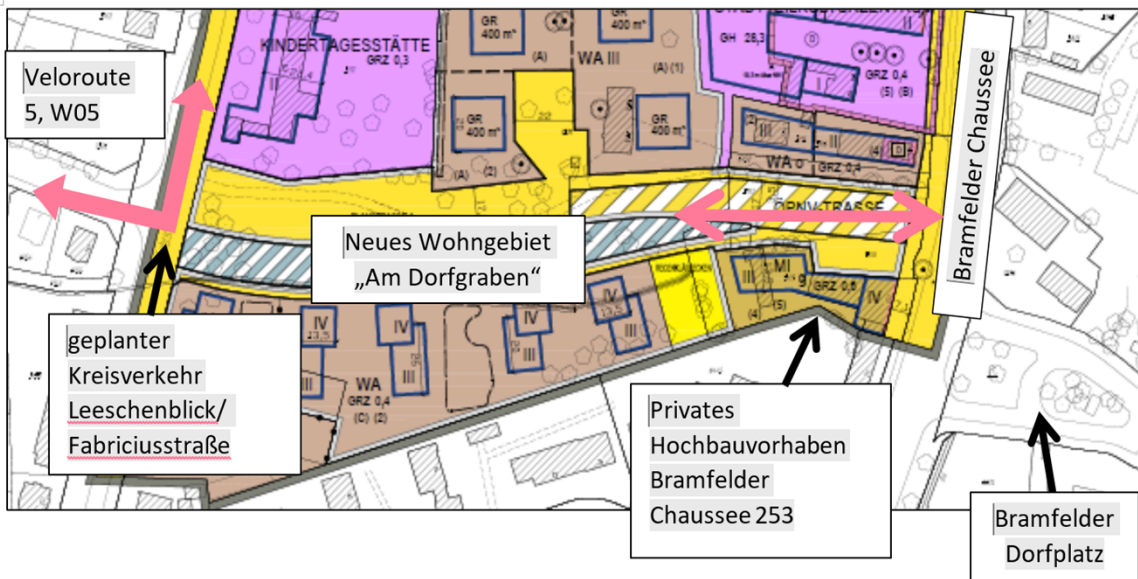
*Die Hamburger Hochbahn AG hat im März 2019 beim Rechtsamt der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation (BWVI) für die neue U-Bahnlinie U5 Ost City Nord bis Bramfeld eine Planfeststellung nach § 28 abs. 1 PBefG beantragt.*

*Die U5-Planungsunterlagen sehen im östlichen Bereich des B-Plans Bramfeld 64 ein Ausgangsbauwerk für die geplante Haltestelle Bramfelder Dorfplatz vor.*

*Weiterhin stellt auch das private Hochbauvorhaben Bramfelder Chaussee 253 bauzeitliche Ansprüche (Baustelleneinrichtungsfläche) an den östlichen B-Planbereich. Das Bezirksamt beabsichtigt, die Herstellung der ans Bauvorhaben nördlich angrenzenden ausgewiesenen Straßen-*

nebenfläche mit Geh- und Radweg im Rahmen eines öffentlich-rechtlichen Vertrages an den privaten Bauherrn zu delegieren.

Erläuterung:  geplante neue Wegeverbindung



- 1.) Wann soll der Zugang von der Bramfelder Chaussee zum Bramfelder Dorfgraben erschlossen werden?

Bezirksamt Wandsbek:

Ein Zugang (Gehweg) nördlich der ausgewiesenen ÖPNV-Trasse wird zusammen mit dem geplanten Kreisverkehr Fabricsiusstraße/ Leeschenblick in 2020 gebaut werden, um von den Synergieeffekten einer gemeinsamen Ausschreibung und Bauleitung sowie eines einheitlichen Verkehrs-/ Baulogistikkonzeptes zu profitieren.

- 2.) Wieso wurde der Zugang bisher nicht erschlossen?

Bezirksamt Wandsbek:

Ein Zugang zur Bramfelder Chaussee war nicht Bestandteil der Ausschreibungsunterlage des Landesbetriebs für Immobilien und Grundvermögen für das neue Wohngebiet „Am Dorfgraben“.

**Anlage/n:**

keine Anlage/n